

Riesengaudi beim Ostereiersuchen



Nach dem Erfolg im vergangenen Jahr veranstaltete die Gemeinde Albaching heuer zum zweiten Mal ein Ostereiersuchen am Wertstoffhof. 330 Los-Eier waren dazu im Wald versteckt worden, die die Kinder dann bei der Tombola in Preise einlösen durften.

Es gab viele Süßigkeiten und Spielsachen (finanziert durch den Gewinn vom Kinderfasching), aber auch 70 Eimer Straßenkreide, spendiert von der Firma Altmann, zu gewinnen. Die „Straßenmeisterei“ von Thomas McWilliams stellte auch heuer eine Hüpfburg kostenlos zur Verfügung.

Rund 80 Kinder, aufgeteilt in drei Altersgruppen, durften das großräumige Waldgebiet durchkämmen und nach den Eiern suchen. Alle konnten am Ende tolle Preise abholen und die anfangs leeren mitgebrachten Körbchen füllen. Die Veranstalter freuten sich sehr über die zufriedenen Kindergesichter,

Nur 14 der Los-Eier blieben im Wald versteckt. Vielleicht

findet sie jemand nächstes Jahr – heuer kam nämlich auch ein altes Ei vom vergangenen Jahr zum Vorschein.

Ein Dankeschön gab es für alle Helfer, die Sponsoren und die Waldbesitzer (Familie Scheyer aus Aign).